# Zwei Betriebe, viele Impulse und wertvolle Einblicke

*„Übern Zaun g'schaut 2025“ der Arge Meister Völkermarkt, führte die Teilnehmer:innen heuer zu zwei beeindruckenden Betrieben: zur Walnuss-Manufaktur der Familie Oswald sowie zum Vollerwerbsbetrieb der Familie Rapatz.*

29 Teilnehmer:innen folgten am 29. November 2025 der Einladung der ARGE Meisterinnen und Meister Völkermarkt und erhielten bei zwei außergewöhnlichen Betrieben lebendige Einblicke in Innovation, Direktvermarktung und nachhaltige Landwirtschaft.

**Biobetrieb Oswald – Walnüsse mit Mehrwert: Regional veredelt und direkt vermarktet**

Der erste Programmpunkt führte zur Familie Silvia und Gernot Oswald, deren Biobetrieb mit Forst und  sowie rund Walnussbäumen ein eindrucksvoller Spezialbetrieb ist. Aus den Walnüssen entstehen hochwertige Produkte wie Walnussöl, Kerne, Mehl, Likör, Walnussriegel, karamellisierte Nüsse und liebevoll gestaltete Geschenkkörbe, die über Hofläden, SB-Hütten und Genussecken in Lagerhäusern direkt vermarktet werden.

Nach 25 Jahren Tätigkeit in der Landwirtschaftskammer hat sich Gernot Oswald im Juni 2023 ganz der Selbstständigkeit als Betriebs-, Nuss- und Forstwirt verschrieben – ein Schritt, der im Zuge der Betriebsführung viele Fragen und spannende Diskussionen auslöste.

Besonders eindrucksvoll war ihr Hinweis von Silvia und Gernot Oswald an die Teilnehmer:innen, dass bei der Planung neuer Betriebszweige stets der Selbstversorgungsgrad mitgedacht werden sollte. Gerade in Bereichen wie Fisch oder Gemüse gebe es noch großes ungenutztes Potenzial für Direktvermarktung und regionale Produktion – ein Impuls, der viele zum Nachdenken anregte.

**Gemeinsames Mittagessen**

Im Gasthaus Kuchling in Griffen stärkten sich die Teilnehmer:innen bei einem gemütlichen Mittagessen und nutzten die Zeit für regen Erfahrungsaustausch.

**Vollerwerbsbetrieb Rapatz – Wanderhühner, Milchvieh & innovative Eierproduktion**

Der zweite Besuch führte zur Familie Barbara und Alois Rapatz nach Greutschach auf 1.090 m Seehöhe. Der Betrieb beeindruckt mit einem breiten Portfolio: Milchviehhaltung, Kalbinnenaufzucht sowie zwei mobile Wanderhuhnställe mit jeweils rund 1.300 Hühnern und 30 Gockeln.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Eierproduktion für das Label SPAR PREMIUM. Die Eier überzeugen durch kurze Transportwege, heimisches Futter sowie einen ausgesprochen geringen CO2-Fußabdruck – ein Beispiel für moderne, nachhaltige Lebensmittelproduktion.

Zum Abschluss verwöhnte die Familie Rapatz die Gruppe mit Kaffee und köstlichem Kuchen, was den Besuch in herzlicher Atmosphäre abrundete.

© 2026 - lfi.at

**Herzlicher Dank und motivierende Eindrücke**

Die ARGE Meisterinnen und Meister Völkermarkt bedankte sich herzlich bei beiden Betrieben – Familie Oswald und Familie Rapatz – für die spannenden Einblicke, die inspirierenden und lehrreichen Vorträge sowie die motivierenden Betriebsvorstellungen inklusive einer tollen Produktverkostung.

Die Veranstaltung zeigte eindrucksvoll, wie vielfältig, innovativ und zukunftsorientiert die Landwirtschaft im Bezirk Völkermarkt aufgestellt ist – und wie wertvoll es ist, „über den Zaun zu schauen“. Die Arge Meisterinnen und Meister Völkermarkt freuen sich bereits jetzt darauf, 2026 erneut bei Betrieben über den Zaun schauen zu dürfen.

© 2026 - lfi.at